

### Antrag

der Abg. Dr. Maurer, Mösl MA und Thöny MBA betreffend ein Hallenbad im Flachgau

In der Beantwortung der Anfrage 2-BEA hat Landesrat Mag. Schnöll eine Unterstützung des Landes Salzburg bei der Errichtung eines multifunktionalen Sportzentrums mit Schwimmhalle im Bezirk Flachgau gemäß dem bestehenden Koalitionsvertrag 2018 bis 2023 zugesagt. Allerdings wurde eine Beteiligung am zu erwartenden Abgang in der Höhe von mindestens € 425.000,-- pro Jahr abgelehnt.

Der Redakteur der Salzburger Nachrichten, Thomas Auinger, beschreibt den Zustand in einem Kommentar sehr treffend. *„Wer in einer Therme ein bisschen planschen will, ist im Salzburger Land gut aufgehoben. Wer unter Dach wirklich schwimmen möchte oder es gar erst erlernen muss, hat es schwer. Die schlechte Ausstattung Salzburgs mit Hallenbädern und Sportanlagen im Allgemeinen ist ein Armutszeugnis für das reiche Land. Der Sport, insbesondere das Schwimmen, hat keinen hohen Stellenwert im angeblichen Sportland Salzburg.“*

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert,

1. mit dem Regionalverband Salzburger Seenland in Verhandlungen zu treten und
2. eine Vereinbarung über eine finanzielle Beteiligung am Grundstückskauf, am Bau und am jährlichen Abgang des Hallenbades im Flachgau zu erarbeiten sowie
3. dem Landtag über die Ergebnisse bis 1. Februar 2020 zu berichten.
4. Dieser Antrag wird dem Finanzausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 2. Oktober 2019

Dr. Maurer eh.

Mösl MA eh.

Thöny MBA eh.